



„One Health“ – dafür steht das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) als interdisziplinäre, wissenschaftliche Fachbehörde. Denn die Gesundheit umfasst viele Aspekte – so liefern nur gesunde Tiere gesunde Lebensmittel und nur eine gesunde Umwelt ermöglicht körperliches, geistiges und soziales Wohlergehen.

Gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen aus der Lebensmittelchemie, der Human- und Veterinärmedizin sowie weiteren (natur)wissenschaftlichen Disziplinen und der Verwaltung arbeiten wir für die Gesundheit von Mensch und Tier und damit für einen modernen Gesundheits- und Verbraucherschutz in Bayern. Unterstützen Sie uns hierbei an einem unserer zahlreichen Standorte!

Das Sachgebiet GP1 „Gesundheitsberichterstattung, Epidemiologie, Sozialmedizin“ sucht in **Oberschleißheim** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/-n

Mitarbeiter/-in (m/w/d) für Dokumentation und Verwaltung im Neugeborenen-Screening

in Teilzeit (50–75 %)

Kennziffer 2672

Das Screeningzentrum zur Koordinierung und Qualitätssicherung des Neugeborenen-Screenings in Bayern ist im Sachgebiet GP1 des LGL angesiedelt. Dieses Sachgebiet umfasst neben dem Neugeborenen-Screeningzentrum die Gesundheitsberichterstattung, Impfen und die Prävention nicht übertragbarer Krankheiten mit der Schuleingangsuntersuchung. Jedes Neugeborene hat ein Recht auf ein Screening auf inzwischen 21 angeborene Zielkrankheiten. Diese Krankheiten können unbehandelt innerhalb kurzer Zeit zu lebensbedrohlichen Krisen oder irreversiblen Behinderungen führen. Durch das Screeningzentrum wird sichergestellt, dass möglichst alle Neugeborenen in Bayern gescreent und alle auffälligen Befunde durch eine weiterführende Diagnostik zeitnah abgeklärt werden (Erinnerungssystem „Tracking“). Dafür werden Eltern an fehlende Untersuchungen erinnert und es findet eine enge Zusammenarbeit zwischen dem Screeningzentrum, den beiden bayerischen Screeninglaboren sowie Einsendern des Screenings (Kliniken, Niedergelassene, Hebammen) statt. Erst dieses System gewährleistet, dass alle Kinder erreicht werden und keines übersehen wird. Dieses Tracking muss sehr sorgfältig und verantwortungsvoll durchgeführt werden.

VIELSEITIGE AUFGABEN, DIE SIE HERAUSFORDERN

- Erinnerungsmanagement (Tracking) im Rahmen des Neugeborenen-Screenings, um die Vollständigkeit des

Screenings zu erreichen und die Durchführung notwendiger Kontrolluntersuchungen zeitnah sicherzustellen

- Eingabe und Bearbeitung von Screening- und Kontaktdaten in eine Oracel-Datenbank
- Telefonische Kontaktaufnahmen zu Kliniken, pädiatrischen und geburtshilflichen Praxen, Eltern und Screeninglaboren für Rückfragen bei fehlenden Untersuchungen
- Erledigung von allgemeinen Verwaltungsaufgaben inklusive Erstellen von Screeninglisten und Serienbriefen

EIN LEBENSLAUF, DER UNS ÜBERZEUGT

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Medizinische/-r Fachangestellte/-r (m/w/d) mit Kenntnissen im Dokumentarbereich
oder
- Erfolgreich abgeschlossenes Bachelorstudium in Gesundheitswissenschaften mit Kenntnissen im Dokumentarwesen
- Gute Kenntnisse in den gängigen EDV-Programmen (MS Office)
- Grundkenntnisse im Umgang mit Datenbanken
- Gute Teamfähigkeit
- Zügige sowie sorgfältige und gewissenhafte Arbeitsweise
- Hohes Verantwortungsbewusstsein
- Medizinische Grundkenntnisse
- Umfassende Deutschkenntnisse (mindestens Sprachniveau C1 nach GER)

EIN UMFELD, DAS SIE BEGEISTERT



Flexible Arbeitszeiten



Behördliches
Gesundheitsmanagement



Vereinbarkeit von Familie
und Beruf



30 Tage Urlaub plus
Heiligabend und Silvester
arbeitsfrei



Betriebliche Alters-
vorsorge



Jahressonderzahlung



Vermögenswirksame
Leistungen



Fort- und Weiterbildungs-
akademie Inhouse



Sicherer Arbeitsplatz



Ideenmanagement



Mobiles Arbeiten



Mitarbeiter-
vergünstigungen



Mitarbeiter-
veranstaltungen
(Sommerfest, Betriebs-
ausflug etc.)



Kantine vor Ort bzw. in
der Nähe



Kostenfreie Park-
möglichkeit

BESCHÄFTIGungsverhältnis / BEWERTUNG

Die Einstellung erfolgt zunächst im Wege eines bis zum 31.12.2027 befristeten tarifrechtlichen Arbeitsverhältnisses. Eine unbefristete Anschlussbeschäftigung wird bei Bewährung angestrebt. Die Vergütung richtet sich nach den Regelungen des TV-L. Die beabsichtigte Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation und

persönlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe E 9b.

Nähere Informationen zur Vergütung finden Sie unter <https://oeffentlicher-dienst.info/tv-l/allg/>.

BEWERBUNG

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann bewerben Sie sich gerne bis zum **24.09.2026** über unser Onlinebewerbungsportal auf <https://lgl-bayern-karriereportal.mein-check-in.de/list>. Weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren, die Bestandteil dieser Ausschreibung sind, finden Sie ebenfalls auf unserer **Website**.



HIER BEWERBEN

Wir freuen uns auf Sie!

IHRE ANSPRECHPERSON

Für Fragen steht Ihnen Frau Dr. Brockow, Tel. 09131 6808-5829, gerne zur Verfügung.

Die geschlechterspezifische Verwendung eines Stellentitels hat keinerlei Einfluss auf die tatsächliche Auswahl für die Position. Chancengleichheit, Inklusion, Akzeptanz von Unterschieden und gegenseitige Wertschätzung werden bei uns großgeschrieben. Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) bringen wir jederzeit Wertschätzung und Respekt entgegen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Das LGL fördert, ganz im Sinne des Freistaats Bayern als Dienstherr und Arbeitgeber, aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (m/w/d). Alle unsere Stellen sind grundsätzlich teilzeitfähig, soweit durch Jobsharing die Wahrnehmung der beschriebenen Aufgaben gewährleistet ist. Wir begrüßen Bewerbungen von Frauen und Männern besonders dann, wenn es sich um Bereiche unseres Amtes handelt, in denen sie bislang noch in erheblich geringerer Zahl beschäftigt sind. In Bereichen, in denen Frauen in erheblich geringerer Zahl beschäftigt sind als Männer, werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben (Art. 7 Abs. 3 BayGIG). Auch die Inklusion von (schwer)behinderten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) ist uns ein großes Anliegen. Bereits jetzt arbeiten bei uns mehr Schwerbehinderte als gesetzlich vorgeschrieben. Sie werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt. Am LGL begreifen wir Diversität als Bereicherung, daher begrüßen wir selbstverständlich Bewerbungen von Menschen sämtlicher Nationalitäten.

LGL

**Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit**
Z2 – Personalwesen
Eggenreuther Weg 43 | 91058 Erlangen
www.lgl.bayern.de

 **Familienpakt
Bayern**

Mitglied im
ERFOLGSFAKTOR
FAMILIE
Unternehmensnetzwerk